

DIE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ BERLIN LÄDT EIN ZUM GESPRÄCH ÜBER STADTPLANUNG UND ARCHITEKTUR BERLINS

Donnerstag, den **16. Juli 2009**, um **19.30 Uhr**
Nicolaihaus, Brüderstraße 13, 10178 Berlin-Mitte

Vor kurzem erschien nun auch Band 1 der „Baugeschichte Berlin“ von Prof. Helmut Engel, der in diesem großzügig illustrierten Werk ein lebendiges Panorama des Berliner Baugeschehens vom Barock bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts vorstellt. Mit den beiden Bänden 2 und 3, die 2004 und 2007 erschienen, liegt nun ein vollständiger Überblick über Berlins Baugeschichte im Zeitraum von 1640 bis 1970 vor.

Ein guter Grund, einen Blick auf Berlin prägende architektonische und städtebauliche Entwicklungen zu werfen. Welche Bedeutung hat die Baugeschichte Berlins für die Stadtplanung von heute noch? Wie wird die Stadt, die von Brüchen und Anfängen gezeichnet ist, einmal aussehen – eher

beeinflusst von Rückbesinnung und behutsamem Weiterführen des Vorhandenen oder von einem erneuten Wandel, angepasst an die Anforderungen der Zeit und die Architektur der Zukunft?

Darüber sprechen:

Prof. Dr. Helmut Engel

Landeskonservator a.D., Autor

André Schmitz

Staatssekretär für kulturelle Angelegenheiten

Prof. Dr. Hans Stimmann

Senatsbaudirektor a.D., Stiftung Denkmalschutz Berlin

Prof. Dr. Wolfgang Schäche

Architekturhistoriker



Baugeschichte Berlin

Helmut Engel
Sonderbände der Reihe
„Meisterwerke Berliner Baukunst“
Stiftung Denkmalschutz Berlin, Hg.

Band 1: 1640–1861

ISBN 978-3-936314-15-1, Euro 68,00

Band 2: 1861–1918

ISBN 978-3-936314-16-8, Euro 68,00

Band 3: 1919–1970

ISBN 978-3-936314-17-5, Euro 68,00

Band 1–3 im Schuber

ISBN 978-3-939633-98-3, Euro 189,90